



NETZE

Baumaßnahmen in der Gemeinde Röderland

Bürgerbeteiligung ABS Berlin – Dresden, 2. Baustufe

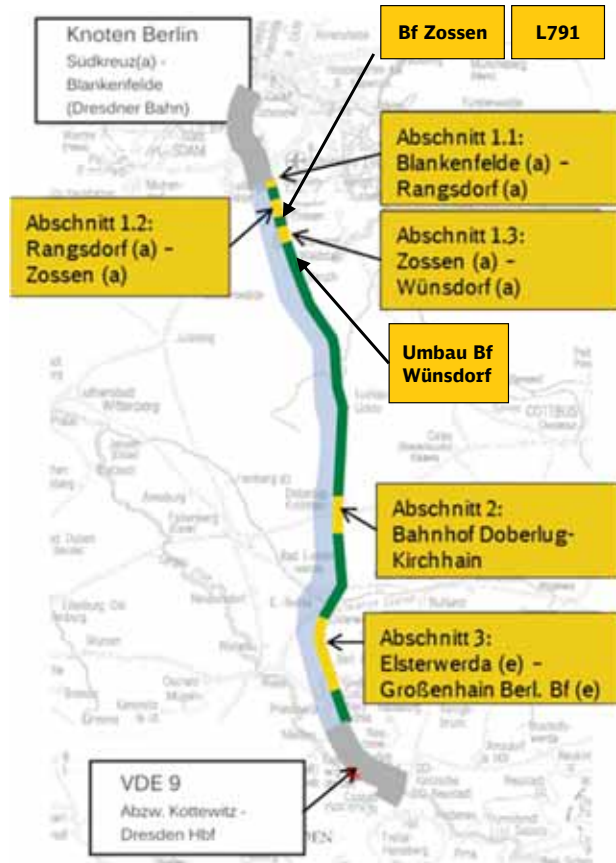
15.11.2022 | Präsen

- 1. Infrastrukturprojekt Berlin – Dresden**
- 2. Baumaßnahmen in der Gem. Röderland**
- 3. Schall- und Erschütterungsschutz**
- 4. Einschränkungen während der Bauzeit**
- 5. Ihre Fragen**
- 6. Kontakt**

Infrastrukturprojekt Berlin – Dresden

A solid red horizontal bar located below the main title.

Der Ausbau der Strecke Berlin-Dresden sorgt für eine schnellere Verbindung zwischen Berlin und Dresden und eine bessere Anbindung der Häfen von Ost- und Nordsee zum Mittelmeer und dem Schwarzen Meer.



Verkehrliche Ziele

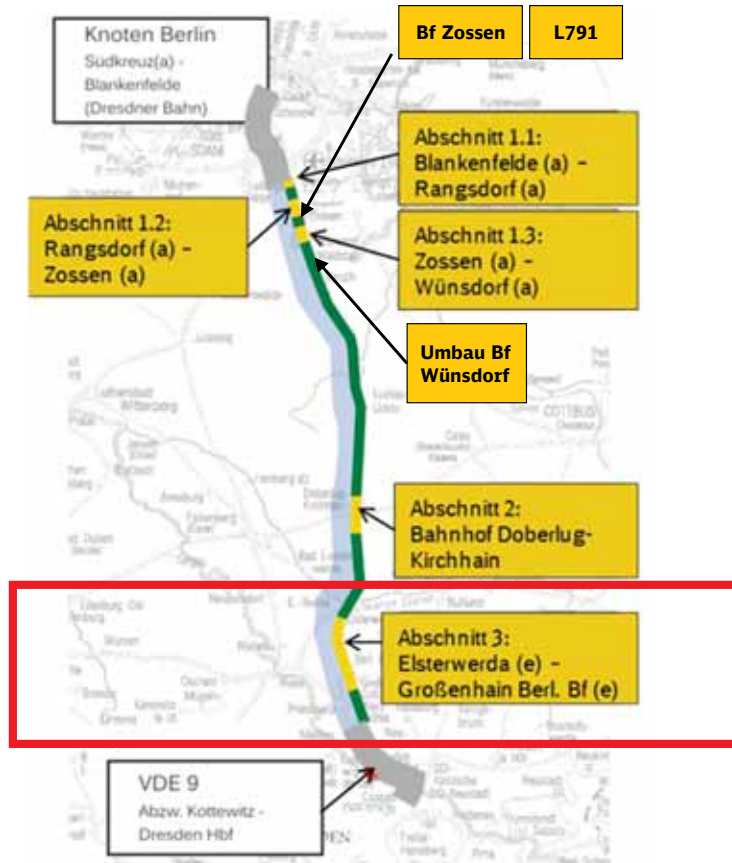
- Verkürzung der Fahrzeit von 124 auf 80 Min. zwischen Berlin und Dresden mit einer **Entwurfsgeschwindigkeit von 200 km/h**
- Förderung grenzüberschreitender Verkehre (TEN-Korridor)

Projekinhalt

- Erneuerung von insgesamt **125 km Strecke**
- Errichtung von **15 Elektronischen Stellwerken**
- Ausrüstung der Strecke mit dem Europäischen Zugsicherungssystem (ETCS)
- Bau von **82 Brückenbauwerken**
- Erneuerung von **17 Verkehrsstationen**
- **Beseitigung der Bahnübergänge** und Ersatz durch Brückenbauwerke bei Abschnitten mit einer Geschwindigkeit über 160 km/h

Kenndaten

- Ca. 80 km Strecke sind bereits fertig gestellt (*grüne Markierung*)
- vrs. 12/2028 erfolgt die Fertigstellung der 2. Baustufe



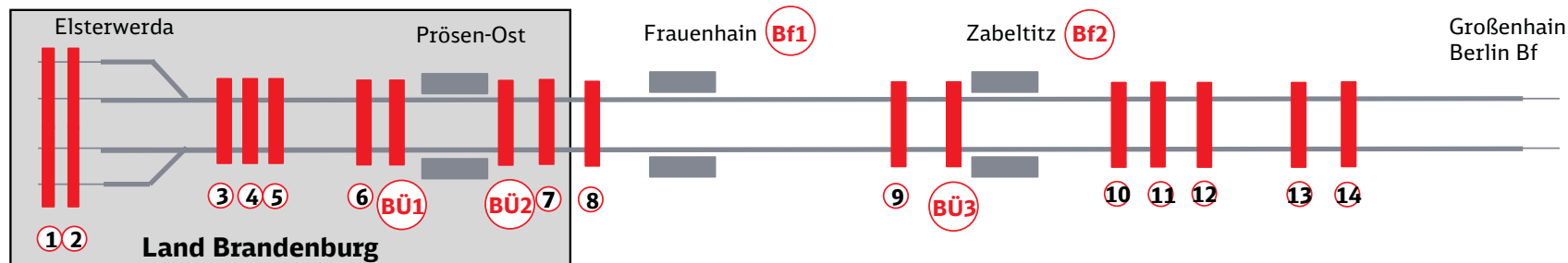
- **Streckenausbau** mit Tiefbau, Kabeltiefbau, Erd- und Stützbauwerke, Oberbau und Oberleitungsanlage auf eine Geschwindigkeit bis zu 200 km/h
- **Ersatz von drei Bahnübergängen** durch Über- bzw. Unterführungsbauwerke
- Erneuerung der **Haltepunkte** Präsen Ost, Frauenhain und Zabeltitz (DB Station&Service)
- **Bahnsteigverlängerung Bf Elsterwerda** (Bahnsteig am Gleis 3 um 50 m auf 370 m, Hausbahnsteig am Gleis 1 um 15 m auf 300 m)
- Ersatzneubau von **14 Brückenbauwerken** und **Durchlässen**
- Erneuerung der **Telekommunikationsanlagen**, GSM-R-Technik
- Lückenschluss mit dem europäischen Zugsicherungssystem **ETCS** im Abschnitt Elsterwerda – Abzweig Kottewitz
- Neubau **elektronischer Stellwerke** in Elsterwerda, Frauenhain und Großenhain
- Umsetzung erfolgt während der **20-monatigen Totalsperrung ab 03/2027**

Gemeinde Röderland

Baumaßnahmen

In der Gemeinde Röderland ersetzt die Deutsche Bahn zwei Bahnübergänge an der B169 und am Haltepunkt Präsen Ost (Hauptstraße) durch eine Straßenüberführung bzw. eine barrierefreie Fußgängerunterführung. Weiterhin werden u.a. der Haltepunkt Präsen Ost und die Eisenbahnüberführung in Wainsdorf erneuert.

14 Brückenerneuerungen und 3 Ersatzmaßnahmen an Bahnübergängen im Abschnitt Elsterwerda bis Großenhain



① EÜ* Binnengraben	Bahn-km 122,460
② EÜ Fußweg	Bahn-km 122,500
③ EÜ Thaugraben	Bahn-km 123,405
④ EÜ Schwarze Elster	Bahn-km 123,536
⑤ EÜ Pulsnitz	Bahn-km 123,735
⑥ EÜ Floß-Kanal Elster	Bahn-km 50,093
BÜ1 BÜ* B169	Bahn-km 48,735
BÜ2 BÜ Prösen-Ost	Bahn-km 48,116
⑦ EÜ L59 Wainsdorf	Bahn-km 46,397 km

⑧ FÜ* bei Frauenhain	Bahn-km 44,812
⑨ EÜ Zabeltitz (Wirtschafts- und Feldweg)	Bahn-km 39,846
BÜ3 BÜ Am Bahnhof, K8512 in Zabeltitz	Bahn-km 39,506
⑩ EÜ Torflöcher II (Wirtschafts- und Feldweg)	Bahn-km 38,854
⑪ EÜ Elligastbach	Bahn-km 38,567
⑫ EÜ Torflöcher I (Wirtschafts- und Feldweg)	Bahn-km 38,443
⑬ EÜ Wirtschafts- und Feldweg zur K8583	Bahn-km 36,630
⑭ EÜ Spitalbach	Bahn-km 36,114

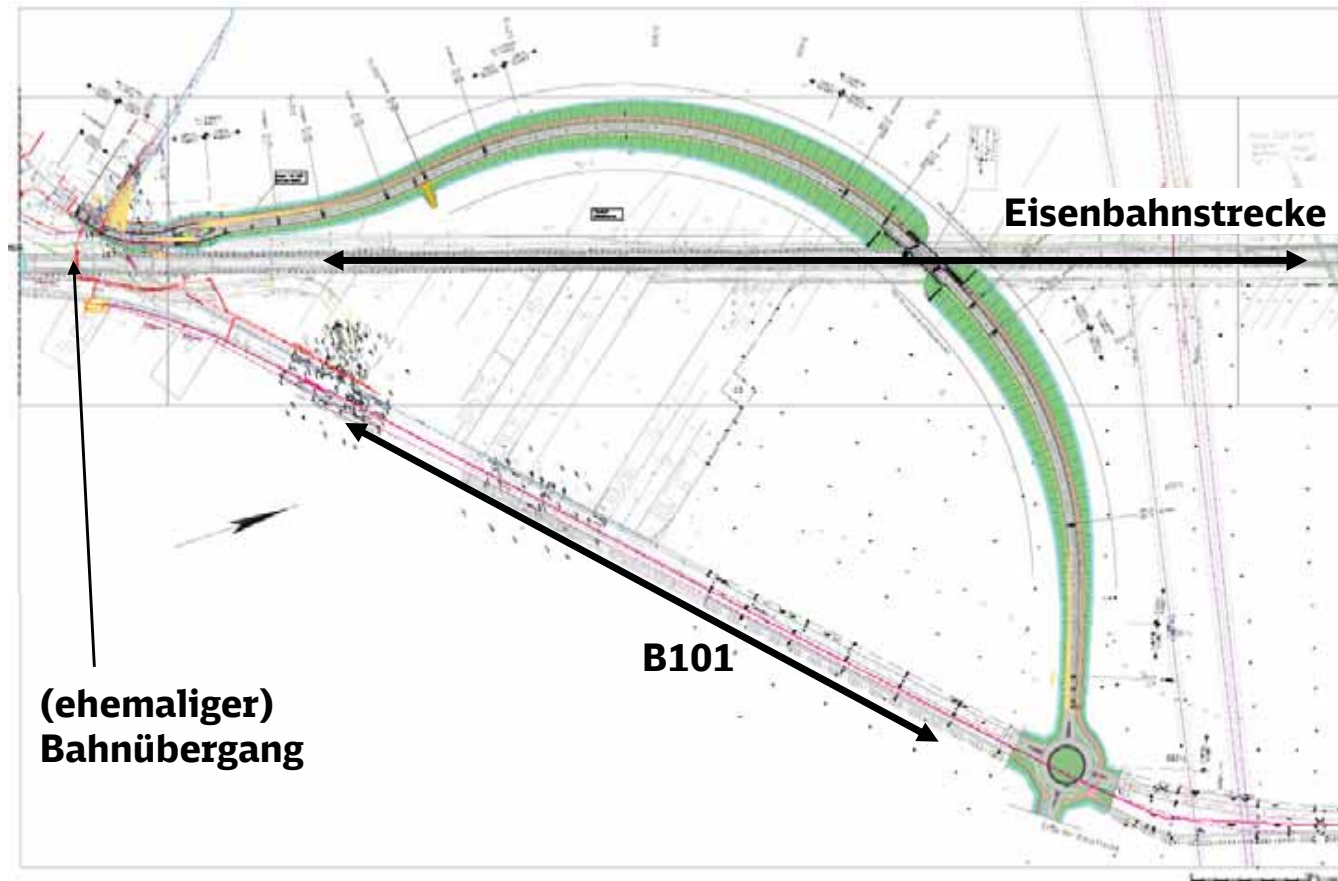
*EÜ bzw. FÜ: Eisenbahnüberführung bzw. Fußgängerüberführung, BÜ: Bahnübergang, Bf: Bahnhof

In Präsen werden die Bahnübergänge an der B169 und Präsen Ost aufgelöst



Ersatz des Bahnübergangs an der B169 durch eine Straßenüberführung (Bahn-km 48,735)

- **Neubau** einer **Straßenüberführung** und eines Radweges als Ersatz für den **Bahnübergang** an der **B169**
- Am Ortseingang entsteht eine Verkehrsinsel
- Bauzeit ca. 1 Jahr ab 03/2027
- Schließung und Rückbau des Bahnübergangs an der B169 (Alte Elsterwerdaer Straße) vrs. 2028: Während der Bauzeit der Straßenbrücke ist die **Querung der Eisenbahnstrecke** am Bahnübergang **möglich**
- Beim **Bau des Kreisverkehrs** an der **B101** wird der Straßenverkehr halbseitig aufrechterhalten.



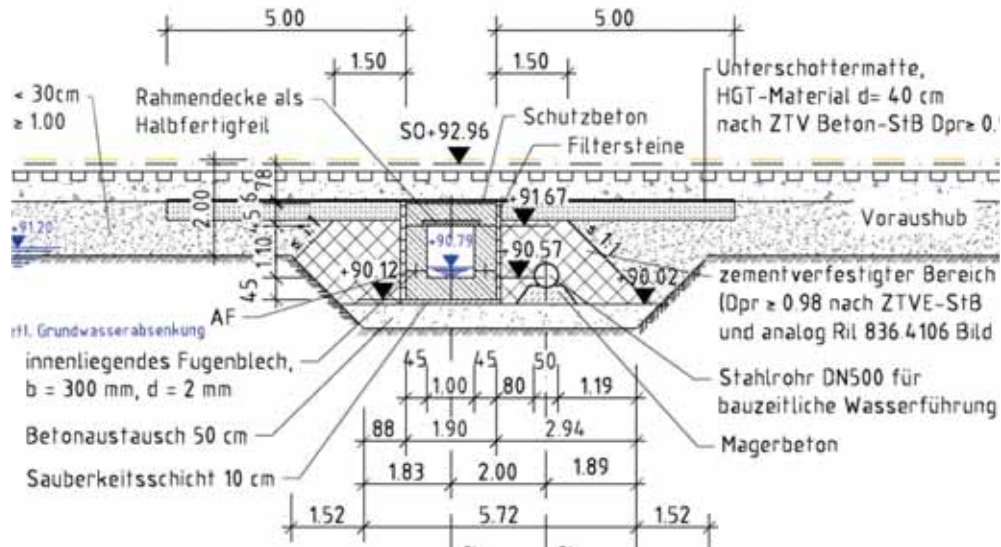
Ersatz des Bahnübergangs Präsen Ost durch eine Fußgängerunterführung (Bahn-km 48,116)

- **Neubau** einer **Fußgängerunterführung** als Ersatz für den Bahnübergang Präsen Ost
- Endgültige Schließung des Bahnübergangs für die Straßenverkehr
- **Zugang** zur Unterführung der Eisenbahnstrecke **über Treppen und** barrierefrei über **Rampen**
- Maße: Rampen (Breite 2,4 m) und Treppen (Breite 1,6 m) aus Stahlbeton
- Unterführung: lichte Weite 4,00 m, lichte Höhe 2,50 m
- **Bauzeit ca. 1 Jahr**, während der Bauzeit queren Fußgänger die Eisenbahnstrecke weiterhin im Bereich des ehemaligen Bahnübergangs.
- Beginn vrs. 2027



Erneuerung des Durchlasses Pfuhlgraben (Bahn-km 48,093)

- Neubau der **Eisenbahnüberführung Pfuhlgraben** bei Bahn km 48,093
- Neubau mit Stahlbetonrahmen (Lichte Weite 1,00 m, Lichte Höhe 1,10 m)
- Maße des Gewölbes im Bestand: Lichte Weite: ca. 1,00 m, Lichte Höhe: i. M. ca. 1,10 m



Ausbau des Haltepunktes Präsen Ost

- Der Streckenausbau erfordert den **Ausbau des Haltepunktes Präsen Ost**
- Die Deutsche Bahn baut die Außenbahnsteige neu mit einer **Regellänge von je 170 m**
- Die Bahnsteige erhalten eine neue Ausstattung: **dynamische Schriftanzeiger** für die Information der Reisenden, eine **Beschallungsanlage**, je ein **Wetterschutzhaus** pro Bahnsteig sowie neue **Infovitrienen**
- Zugang zum Haltepunkt erfolgt über Treppen bzw. barrierefrei über Rampen (ebenerdig)
- Der Ausbau erfolgt in der Vollsperrung der Strecke. Der Regionalverkehr wird als SEV mit Bussen ersetzt.
- Bauzeit: 2027 - 2028



Erneuerung der Eisenbahnüberführung L59 in Wainsdorf

- Erneuerung der **Eisenbahnüberführung Wainsdorf** (Straße Am Tunnel)
- Ausbau der Brücke: lichte Höhe 4,5 m, lichte Weite 8 m (Fahrbahn 6 m)
- Erneuerung der Eisenbahnüberführung ab vsl. Q1 2026
- Inbetriebnahme der Straße vsl. Q2 2027



Erneuerung des Durchlasses Lambertsgraben (Bahn km 45,68)

- Mit dem Ausbau der Strecke erfolgt auch die **Erneuerung des Durchlasses Lambertsgraben**
- Mit Neubau verschiebt sich der Kreuzungs-km in Richtung Norden
- Die Deutsche Bahn baut einen **Stahlbetonrahmen** mit einer lichten Weite von 1,9 m
- Für den Artenschutz wird der **Ausbau otter- und bibergerrecht** gestaltet

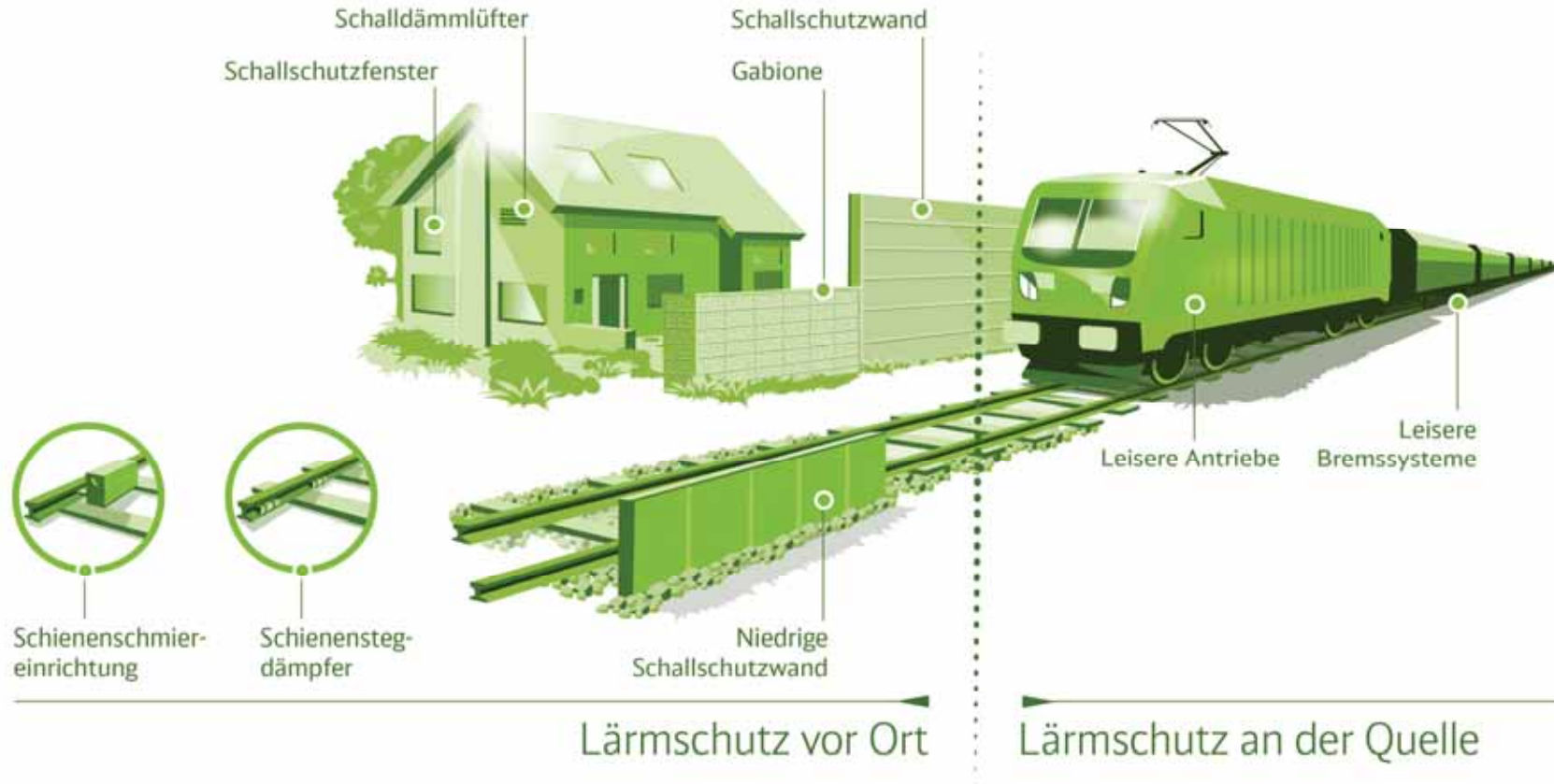


Schall- und Erschütterungsschutz

A thick, solid red horizontal bar located below the main title.

Zum Schutz vor Schienenlärm baut die Deutsche Bahn zwischen Präsen und Wainsdorf zwei Lärmschutzwände entlang der Strecke.

Zwei-Säulen-Strategie beim Lärmschutz



Wand 1

- Ca. 800 m Länge
- Höhe ca. 4,0 m



Wand 2

- Ca. 600 m Länge
- Höhe ca. 4,5 m



Schallschutzmaßnahmen nach Erneuerung der Eisenbahnüberführung Wainsdorf (km 46,397)

- Auf einer Länge von rund 500 m errichtet die Deutsche Bahn eine Lärmschutzwand (Höhe 4 m)
- Berücksichtigung Schallimmissionen für 200 km/h und Anhebung der Gleisgradiente infolge Brückenneubau

— Schallschutzwand



Einschränkungen während der Bauzeit

A thick, solid red horizontal bar located below the main title.

Die Deutsche Bahn setzt die Baumaßnahmen während der 20-monatigen Totalsperrung der Eisenbahnstrecke ab vrs. Q1 2027 um. Der Straßenverkehr inkl. ÖPNV wird umgeleitet.

Sperrzeiten der Eisenbahnstrecke im Projekt ABS Berlin – Dresden

- Die Umsetzung der Baumaßnahmen im Projekt Ausbaustrecke (ABS) Berlin – Dresden, 2. Baustufe sind in Vollsperrungen geplant. Damit soll die Fertigstellung und Inbetriebnahme im Jahr 2028 erreicht werden.
- Der Umbau erfolgt in parallelen Zeiträumen in den Jahren 2027 und 2028
 - Abschnitt 1 (Los Nord): 12 Monate von vrs. Q4 2027 bis Q4 2028
 - Abschnitt 2 (Los Mitte): 6 Monate von vrs. Q3 2027 bis Q4 2028
 - **Abschnitt 3 (Los Süd): 20 Monate von vrs. Q1 2027 bis Q4 2028**
- Es gibt weiterhin eine terminliche Abhängigkeit zum Umbau Knoten Riesa, denn das Projekt plant Sperrpausen ab dem Jahr 2029. Bis dahin muss der Ausbau der Strecke Berlin – Dresden umgesetzt worden sein, da die Eisenbahnstrecke die Umleiterverkehre aufnehmen soll.

Umleitungskonzept ÖPNV und Regionalbahn

- Der ÖPNV ist vrs. betroffen mit den Buslinien 584, 585 und 586. Eine Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen und den Landkreisen muss noch erfolgen.
- Im Regionalverkehr wird vrs. ein SEV mit Bussen eingerichtet.

Umleitungskonzept Bahnübergang Stolzenhainer Straße

- Die Erreichbarkeit des Stadtteils Kotschka, Elsterwerda (westlich der Bahnlinien nach Riesa bzw. Großenhain) wird sichergestellt.
- Zeitweise Sperrung des Bahnübergangs notwendig für vrs. einige Wochen

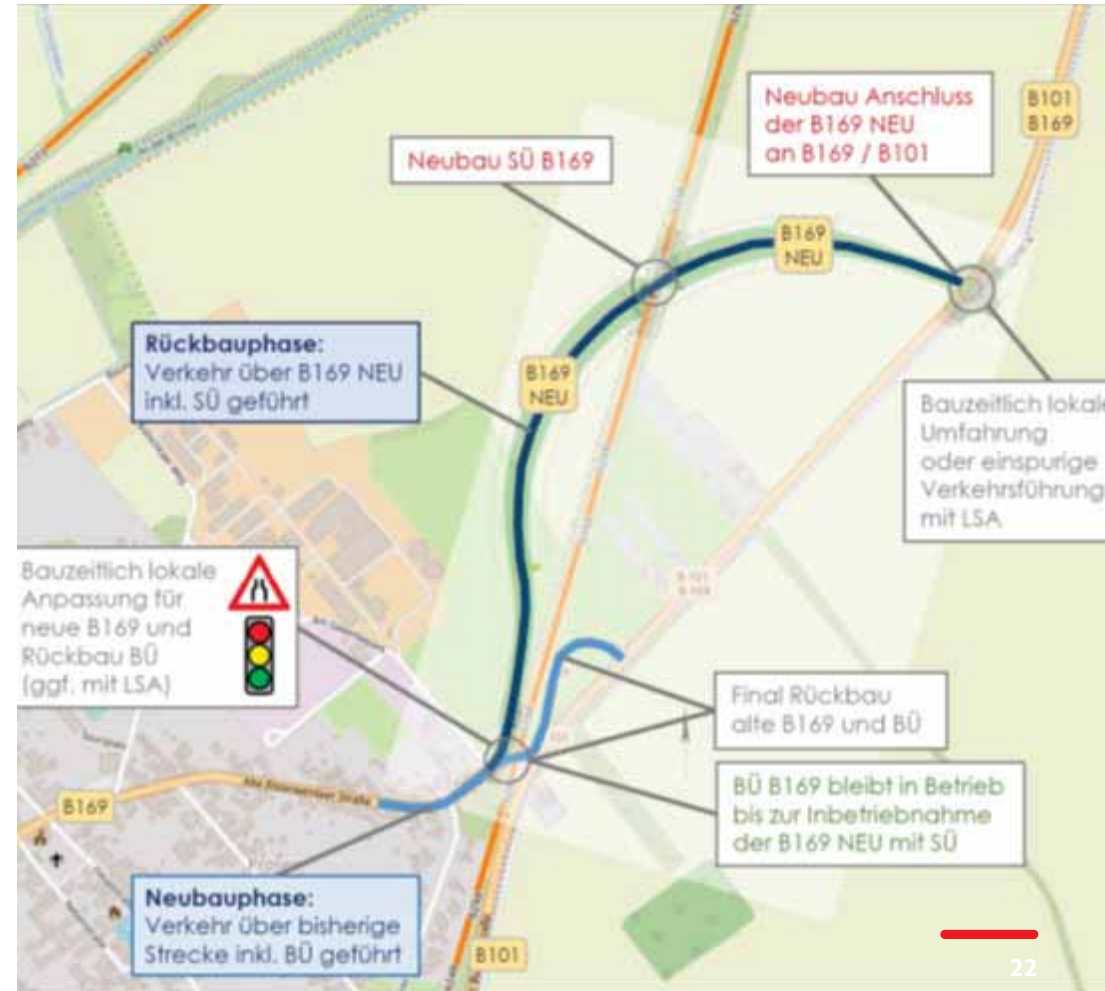
U1 ab Kotschka über Saathain und K6207 zur B101 in Richtung Stadtgebiet Elsterwerda (ca. 5 Minuten Mehrfahrzeit / 6 km Mehrfahrweg)

U2/U3 ab Kotschka über K6206, Stolzenhain, L59 und Präsen in Richtung Riesa, Großenhain und Elsterwerda Süd (ca. 14 Min. Mehrfahrzeit / 12 km)



Umleitungskonzept zum Neubau der Überführung B169

- Erreichbarkeit der Ortschaften Präsen (Gemeinde Röderland) aus Richtung Osten (B101 / B169) wird sichergestellt
- Aufgrund der Aufeinanderfolge von Neubau und Rückbau ist die **Errichtung einer Umleitung nicht erforderlich.**
- Unvermeidbare kurzzeitige Ausweichrouten und Maßnahmen zur Verkehrssteuerung werden lokal eingerichtet.
- Sperrung des Bahnübergangs erst nach der Inbetriebnahme der Neubaustrecke der Straße



Umleitungskonzept zum Rückbau des Bahnübergang Prösen Ost

- Sperrung des Bahnübergangs mit Beginn der Bauarbeiten.
- Die Hauptstraße wird in diesem Bereich dauerhaft unterbrochen und durch den Neubau der Fußgängerunterführung beidseitig zu einer Sackgasse (für Rad- und Fußverkehr durchlässig).
- Erreichbarkeit der Ortschaft Prösen (Gem. Röderland) aus Richtung Osten (B101) **über den weiter nördlich gelegenen Bahnübergang B169** bzw. langfristig über die neu errichtete Straßenüberführung **zu erreichen** (Umleitung über ca. 1,5 km)



Umleitungskonzept zum Neubau der EÜ Wainsdorf

- Baubeginn ist vrs. 07/2026, Bauende: 03/2026
- 8 Monate Sperrung für den Straßenverkehr
- Ersatz für die Ost-West-Verbindung läuft über die L59 im Bereich Wainsdorf
- Trennung der Verkehrsströme:
 - Alle Verkehre **in Richtung Norden / Osten** fahren auf B169, B101 und L59 über Wainsdorf Richtung Gröden (ca. 10 Min. Mehrfahrtzeit / 8 km Mehrfahrtweg)
 - In **Richtung Süden** nutzen sie ab Gröditz die S90 über Frauenhain (ca. 8 Min. Mehrfahrtzeit / 6 km Mehrfahrtweg)
 - Der Verlauf gilt für beide Richtungen
- Während eines großen Teils der Bauzeit ist eine Querung der Bahnstrecke für den Rad-/Fußverkehr möglich



Nächste Schritte:

- Der **Planfeststellungsantrag** wird voraussichtlich 04/2023 beim Eisenbahnbundesamt (EBA) eingereicht. Dann beginnt das Planfeststellungsverfahren für die dargestellte Maßnahme.

Einsicht in die Unterlagen:

- Bitte informieren Sie sich in den **Amtsblättern bzw. Aushängen** der Gemeinde. Dort finden Sie weitere Informationen zur Auslegung der Planrechtsunterlagen. Die Planrechtsunterlagen können Sie vor Ort einsehen, evtl. sogar digital darauf. Die **Zeit der Offenlegung beträgt 4 Wochen**.
- Bitte richten Sie Ihre Stellungnahmen im Rahmen des Planrechtsverfahrens **ausschließlich an das Eisenbahnbundesamt**.

Wenn Sie weitere Fragen, Anmerkungen und Hinweisen haben, schreiben Sie uns: Berlin-Dresden@deutschebahn.com

Ihre Fragen

A thick red horizontal line positioned below the title 'Ihre Fragen'.

Ihre Kontakte zum Infrastrukturprojekt

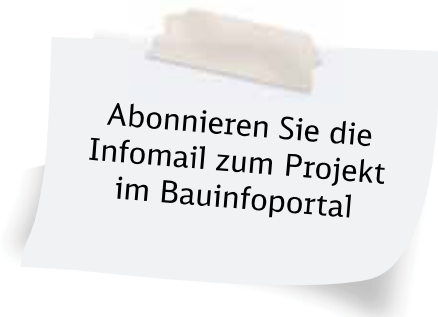
Ausbaustrecke Berlin – Dresden

E-Mail: Berlin-Dresden@deutschebahn.com

Projektleiter
Martin Ludwig

Stakeholdermanagement und Öffentlichkeitsarbeit
Yvonne Weber und Meike Kühnel

Das Projekt im **Bauinfoportal** der Deutschen Bahn
<https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/berlin-dresden>



Abonnieren Sie die
Infomail zum Projekt
im Bauinfoportal



NETZE

